



Vielseitige Künstlerin

Die Ebenhausener Künstlerin Christiane Leimkief steht im Blickpunkt der Veranstaltungsserie „Kunstwerk des Monats“ im Februar. Basierend auf dem gleichnamigen Gedicht von Johann Wolfgang Goethe hat sie unter dem Titel „Grenzen der Menschheit“ eine Reihe von Zeichnungen angefertigt. Am Mittwoch, 13. Februar, stellt der Kulturverein Berg die Werke bei einem kleinen Empfang im Katharina-von-Bora-Haus zur Diskussion: Das von Augustinus übernommene Motto lautet „Manchmal auch in den Meinungen auseinandergehen“. Zum Gespräch, das um 19.30 Uhr beginnt, werden Wein und Brot gereicht sowie ein Text gelesen. Die Vorstellung der Künstlerin übernimmt die Kunsthistorikerin Katja Sebald. Leimkief hat ein breites Spektrum von Ausdrucksmöglichkeiten von der sogenannten Knöchelkunst (Figuren und Kopffüßler in Tusche) bis zu experimentellen Fotos aus einer Großküche, von der Arbeit mit dem Pinsel bis zu Objekten und Installationen.

ARM/FOTO: OH